

---

Subject: Kurzhaarschnitt

Posted by [RaRiRu](#) on Wed, 15 Sep 2021 18:30:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen.

Ich bin seit geraumer Zeit bereits stiller Mitleser hier im Forum, da ich eine Haartransplantation plane. Ich hatte bereits ein Gespräch mit einer in Belgien ansässigen Klinik. Mein Alter ist 37 und mein Haarstatus is NW Typ 3.

Ich nehme keine Medikamente und werde definitiv auch in Zukunft keine nehmen. Unter Medikamenten verstehe ich die Klassiker Finasterid (hatte Nebenwirkungen vor 10 Jahren) und Minoxidil (allergische Reaktion). Ich plane 2 PRP Behandlung pro Jahr.

Sobald ich mich einer HT unterzogen habe und der natürliche Haarausfall der nativen, also nicht transplantierten Haare im Alter voranschreitet und sich "Inseln" aus kahlen Stellen bilden, so würde ich mir einfach eine Kurzhaarfrisur schneiden lassen.

Ich werde keine weitere HT im Alter durchführen lassen. Das wäre eine never Ending Story (falls Spender mitmacht).

Meine Frage nun: würden bei der Kurzhaarfrisur die transplantierten Haare das Erscheinungsbild verunstalten, weil die transplantierten Haare dicker sind bzgl. künstlich wirken?

Habe leider bisher keine Beispielbilder finden können.

---

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt

Posted by [Tom10](#) on Wed, 15 Sep 2021 19:18:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke dein Plan kannst du wahrscheinlich so vergessen wegen potentieller Narben und unnatürlichem Haarmuster.

Ich finde es aber gut dass du dir vor der Op Gedanken bezgl Post OP machst, die meisten machen dies nämlich nicht.

Bezgl PRP, die meisten Anbieter bieten kein echtes PRP an, also must du deine Due Dilligence machen eben wie bei HTs auch. PRP Therpaie kannst du unabhängig von der HT starten. Viel Erfolg

---

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt

Posted by [RaRiRu](#) on Wed, 15 Sep 2021 21:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Tom!

Danke für dein zügiges Statement.

Das bereitet mir ziemliche Kopfschmerzen, denn ich möchte keine 2 oder 3 HTs obwohl der Spender es hergeben könnte.

Ich stelle mir eben die Frage, was ich denn tun werde, wenn ich die HT nicht mache und den nativen Haarausfall weiter voranschreiten lasse: ich werde mir eben das Haar kurz schneiden.

Es stellt sich die Frage, ob eine

(1) "Kurzhaarfrisur ohne HT und voranschreitendem Haarverlust"

im Vergleich zu einer

(2) "Kurzhaarfrisur nach einer HT und voranschreitendem Haarverlust"

mit den Jahren viel "schlechter" abschneiden würde, weil "angeblich" die transplantierten Haare offensichtlich als unnatürlich wahrgenommen werden könnten?

Falls die Antwort wieder ja sein sollte ("Kurzhaarfrisur bei einer nach Jahren zurückliegender HT ist optisch nixx), dann ist die Sache für mich klar: keine HT und eben in X Jahren die Haare kurz schneiden, obwohl mir eine Glatze überhaupt nicht steht, da ich eine "Platte" am Hinterkopf habe und meine Ohren relativ gross sind.

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt

Posted by [Grafty](#) on Thu, 16 Sep 2021 08:40:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine HT ist eine Journey, auf der Du immer wieder nachlegen musst und auch eine gewisse Haarlänge brauchst - sowohl für Volumen und Illusion von Dichte im Empfängerbereich als auch, um die Entnahmestellen am Spender zu kaschieren.

So Wie Du das vorhast, würdest Du definitiv eine natürliche Glatze gegen eine künstlich vernarbte Glatze tauschen. Don't do it - oder wie die Österreicher so schön sagen: Das geht sich net aus ;).

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt

Posted by [raketenkonstrukteur](#) on Thu, 16 Sep 2021 09:17:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um eine kurzhaar Frisur nach einer HT tragen zu können müssen zwei Sachen berücksichtigt werden:

1. Es muss dafür gesorgt werden dass eine gleich mässige Entnahme durchgeführt wird. Somit nur von einer Top Klinik die auf dieses Bedürfnis und auf diesen vorgetragenen Plan auch gezielt eingeht.

2. Es muss eine großflächige Fläche betroffen sein damit am Schluss eine Homogenität entsteht.

Beispiel A: Du wärst ein NW6 und würdest den vorderen Bereich gleichmässig bepflanzen nach hinten dünner auslaufend. In diesem Fall wäre dein Plan umsetzbar wenn auch Punkt 1 berücksichtigt wird.

Beispiel B: Du wärst ein NW2 bei dem nicht auszuschließen ist dass dr HA noch weiter geht. Hier wäre es nicht zu empfehlen da sich der Arzt sehr konzentriert auf das vordere Areal fokussieren würde. Schreitet dann der Haarausfall voran entstehen unschöne und unnatürliche Haarmuster, in diesem fall wäre von dem Vorhaben abzuraten.

Somit wären Bilder angebracht um deine Situation individuell zu beurteilen. Pauschal zu deinem Vorhaben abzuraten empfinde ich an diesem Punkt als ziemlich schwachsinnig...

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [Tom10](#) on Thu, 16 Sep 2021 09:36:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

raketenkonstrukteur schrieb am Do, 16 September 2021 11:17Um eine kurzhaar Frisur nach einer HT tragen zu können müssen zwei Sachen berücksichtigt werden:

1. Es muss dafür gesorgt werden dass eine gleich mässige Entnahme durchgeführt wird. Somit nur von einer Top Klinik die auf dieses Bedürfnis und auf diesen vorgetragenen Plan auch gezielt eingeht.

2. Es muss eine großflächige Fläche betroffen sein damit am Schluss eine Homogenität entsteht.

Beispiel A: Du wärst ein NW6 und würdest den vorderen Bereich gleichmässig bepflanzen nach hinten dünner auslaufend. In diesem Fall wäre dein Plan umsetzbar wenn auch Punkt 1 berücksichtigt wird.

Beispiel B: Du wärst ein NW2 bei dem nicht auszuschließen ist dass dr HA noch weiter geht. Hier wäre es nicht zu empfehlen da sich der Arzt sehr konzentriert auf das vordere Areal fokussieren würde. Schreitet dann der Haarausfall voran entstehen unschöne und unnatürliche Haarmuster, in diesem fall wäre von dem Vorhaben abzuraten.

Somit wären Bilder angebracht um deine Situation individuell zu beurteilen.  
Pauschal zu deinem Vorhaben abzuraten empfinde ich an diesem Punkt als ziemlich schwachsinnig...

1. Selbst bei einer Top Klinik, ich glaube nicht dass dir jemand prä Op sagen oder zumindest garantieren kann dass keine Narben zurückbleiben. Das hängt unter anderem von Faktoren die nicht vorher bestimmbar sind

2. Er hat ja gesagt dass er NW3 ist. Ich glaube nicht dass da ein natürliches Muster zurückbleibt. Er kann aber natürlich noch Fotos reinschicken.

Interessant wäre bei welcher Belgischen Klinik er das Gespräch hatte und was die dazu sagen.

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [Altes Haar](#) on Thu, 16 Sep 2021 10:50:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier wären zwei Beispiele wie es aussehen könnte mit einem Kurzhaarschnitt nach einer HT.

<https://dru.com/the-hair-transplantation-less-is-more-approach-using-dr-ugraft-in-los-angeles/>

<https://www.youtube.com/watch?v=6D46tzKlp6c>

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [RaRiRu](#) on Thu, 16 Sep 2021 15:58:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Kurzhaarfrisur nach einer HT bei dem Herrn im Video (<https://www.youtube.com/watch?v=6D46tzKlp6c>) schaut doch recht gut aus: die transplantierten Haare wirken auf mich nicht fehl am Platz. So könnte ich mir vorstellen, dass nach meiner HT in x Jahren (mit 50 oder so) es auch so ausschauen könnte im vorderen Bereich und im hinteren Bereich halt die kurzen und schon recht stark ausgefallenen nativen Haare.

Es gibt doch viele Herren, die kahle Stellen am Kopf haben und im vorderen Bereich noch Haare. Die Gesamtverteilung ist "diffus", jedoch durch eine Kurzhaarfrisur recht "normal" herrichtbar. Siehe bitte dazu das angehängte Beispielbild.

Wenn ich mir nun vorstelle, dass die Haare bei mir wie bei dem Herrn auf dem Bild in Zukunft

ausfallen werden, wobei der vordere Bereich bei mir durch die transplantierten Haare abgedeckt ist, so kann ich mir vorstellen, dass eine Kurzhaarfrisur nicht so schlecht aussehen würde im Vergleich zu dem, wenn der Herr sich diese kurz schneiden würde.

Was meint ihr dazu?

---

### File Attachments

1) [diffuser-haarausfall.jpg](#), downloaded 250 times



---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [RaRiRu](#) on Thu, 16 Sep 2021 16:09:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tom,

ich war bei der PHC vorstellig. Mir wurden 3000 Graft für eine gute Dichte empfohlen. Leider kann ich aus gesundheitlichen Gründen meinen für nächste Woche geplanten zweitägigen Termin nicht wahrnehmen.

Die Klinik sagte mir, dass eine weitere HT im Alter notwendig sein würde. Ich möchte das aber nicht. Ich denke, dass eine Kurzhaarfrisur mit 50/55 nicht so schlecht aussehen könnte. Nur die Frage ist: wie wirken die transplantierten Haare im Vorderkopf auf das Gesamtbild??

Bitte siehe meinen aktuellen Haarstatus im Anhang.

### File Attachments

---

1) [Front\\_1.jpg](#), downloaded 331 times



2) [Front\\_3.jpg](#), downloaded 298 times





3) [front\\_4.jpg](#), downloaded 258 times



4) [seitlich.jpg](#), downloaded 247 times



5) [Front\\_2.jpg](#), downloaded 241 times



Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [RaRiRu](#) on Thu, 16 Sep 2021 16:10:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

weitere Bilder.

### File Attachments

---

1) [hinten\\_2.jpg](#), downloaded 242 times





2) [hinten\\_3.jpg](#), downloaded 220 times



3) [hinten\\_4.jpg](#), downloaded 211 times



Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [RaRiRu](#) on Thu, 16 Sep 2021 16:14:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

.Zitat:So Wie Du das vorhast, würdest Du definitiv eine natürliche Glatze gegen eine künstlich vernarbte Glatze tauschen. Don't do it - oder wie die Österreicher so schön sagen: Das geht sich net aus Wink  
Mit Narben meinst du, die im Donor und falls ich mir diesen Bereich komplett kurz schneide, dann würde diese im Alter sichtbar.

Bei meiner potentiellen Kurzhaarfrisur ist nicht "Glatze" gemeint, sondern so kurz, dass das Gesamtbild aus kahlen Stellen und transplantierten Haaren stimmig ist. Das würde die Sichtbarkeit der potentiellen Narben (pigmentlose Punkte am Hinterkopf) mit einschließen. Von Narben im Empfängerbereich gehe ich nicht aus, dass diese nicht sichtbar sein werden, da ja die Haare bis zur gewissen Länge heraus ragen (3mm or whatever).

Bitte um ein Statement, falls ich auf einen total falschen Pfad bin.

---

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt  
Posted by [raketenkonstrukteur](#) on Fri, 17 Sep 2021 07:33:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für die Bilder.

Die Voraussetzung für die geplante Umsetzung ist nicht die Beste da einfach noch zu viel resthaar übrig ist.

Ein HT Arzt würde nun so an die Sache rangehen und die kahle Fläche (Front) bepflanzen. Schreitet dann der Haarausfall voran bleibt vorne die Haarlinie in Form eines "Hufeisens" stehen. Das wäre dann der Moment nachzulegen.

Da du dies aber nicht möchtest sehe ich hier die Problematik...

Du hast folgende Möglichkeiten:

1. Warten bis der HA weiter voranschreitet damit die kahle Stelle groß genug ist um eine gleichmässige homogene Bepflanzung durchzuführen.
2. Jetzt die kahle Stelle auffüllen mit Hinblick auf den voranschreitenden Haarausfall. Allerdings kommst du nicht drum herum irgendwann nachzulegen weil eben sonst die ungleichmässige Fläche zum Vorschein kommt.  
Dabei würde ich versuchen direkt den richtigen Arzt zu finden der mit mir diesen Weg geht und die zweite OP "mit plant". Hier muss eben darauf geachtet werden dass nicht zu viele Grafts in der aktuellen Haarlinie verballert werden da sonst ein gleichmässiges Ergebnis nicht mehr möglich ist. Weniger ist mehr und nachverdichten kann man bei entsprechend verfügbarer Graftmenge immernoch bei der zweiten OP.

Ich würde mich wohl für Option 2 entscheiden. Aber das hängt individuell mit deinem aktuellen Leidensdruck und deiner Bereitschaft einer Folge OP ab, somit nur von dir selbst zu entscheiden...

---

---

Subject: Aw: Kurzhaarschnitt

Posted by [Grafty](#) on Fri, 17 Sep 2021 21:33:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Raketenkonstrukteur hat das ganz gut zusammengefasst.

Die Beispiele von Dr Umar gehen davon aus, direkt auf eine kahle Fläche mit „less is more“ zu gehen, d.h. überall gleichmäßig dünn zu streuen. Das würde aber bei Deinem aktuellen Resthaar sehr unnatürlich aussehen. Wenn Du jetzt vorne eine gute Dichte wählst, bleibt nachher tatsächlich ein unnatürliches Hufeisen oder Dreieck stehen..

Fazit: Ganz (lebenslang) oder garnicht. Alles andere sieht früher oder später bestenfalls bescheiden, wahrscheinlich aber sehr unnatürlich aus.

---